

CA ARCserve® Backup für Windows

Versionshinweise

r16



Diese Dokumentation, die eingebettete Hilfesysteme und elektronisch verteilte Materialien beinhaltet (im Folgenden als "Dokumentation" bezeichnet), dient ausschließlich zu Informationszwecken des Nutzers und kann von CA jederzeit geändert oder zurückgenommen werden.

Diese Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von CA weder vollständig noch auszugsweise kopiert, übertragen, vervielfältigt, veröffentlicht, geändert oder dupliziert werden. Diese Dokumentation enthält vertrauliche und firmeneigene Informationen von CA und darf vom Nutzer nicht weitergegeben oder zu anderen Zwecken verwendet werden als zu denen, die (i) in einer separaten Vereinbarung zwischen dem Nutzer und CA über die Verwendung der CA-Software, auf die sich die Dokumentation bezieht, zugelassen sind, oder die (ii) in einer separaten Vertraulichkeitsvereinbarung zwischen dem Nutzer und CA festgehalten wurden.

Ungeachtet der oben genannten Bestimmungen ist der Benutzer, der über eine Lizenz für das bzw. die in dieser Dokumentation berücksichtigten Software-Produkt(e) verfügt, berechtigt, eine angemessene Anzahl an Kopien dieser Dokumentation zum eigenen innerbetrieblichen Gebrauch im Zusammenhang mit der betreffenden Software auszudrucken, vorausgesetzt, dass jedes Exemplar diesen Urheberrechtsvermerk und sonstige Hinweise von CA enthält.

Dieses Recht zum Drucken oder anderweitigen Anfertigen einer Kopie der Dokumentation beschränkt sich auf den Zeitraum der vollen Wirksamkeit der Produktlizenz. Sollte die Lizenz aus irgendeinem Grund enden, bestätigt der Lizenznehmer gegenüber CA schriftlich, dass alle Kopien oder Teilkopien der Dokumentation an CA zurückgegeben oder vernichtet worden sind.

SOWEIT NACH ANWENDBAREM RECHT ERLAUBT, STELLT CA DIESE DOKUMENTATION IM VORLIEGENDEN ZUSTAND OHNE JEGICHE GEWÄHRLEISTUNG ZUR VERFÜGUNG; DAZU GEHÖREN INSBESONDERE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTTAUGLICHKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG VON RECHTEN. IN KEINEM FALL HAFTET CA GEGENÜBER IHNEN ODER DRITTEN GEGENÜBER FÜR VERLUSTE ODER UNMITTELBARE ODER MITTELBARE SCHÄDEN, DIE AUS DER NUTZUNG DIESER DOKUMENTATION ENTSTEHEN; DAZU GEHÖREN INSBESONDERE ENTGANGENE GEWINNE, VERLORENGEGANGENE INVESTITIONEN, BETRIEBSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GOODWILL ODER DATENVERLUST, SELBST WENN CA ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DIESES VERLUSTES ODER SCHADENS INFORMIERT WURDE.

Die Verwendung aller in der Dokumentation aufgeführten Software-Produkte unterliegt den entsprechenden Lizenzvereinbarungen, und diese werden durch die Bedingungen dieser rechtlichen Hinweise in keiner Weise verändert.

Diese Dokumentation wurde von CA hergestellt.

Zur Verfügung gestellt mit „Restricted Rights“ (eingeschränkten Rechten) geliefert. Die Verwendung, Duplizierung oder Veröffentlichung durch die US-Regierung unterliegt den in FAR, Absätze 12.212, 52.227-14 und 52.227-19(c)(1) bis (2) und DFARS, Absatz 252.227-7014(b)(3) festgelegten Einschränkungen, soweit anwendbar, oder deren Nachfolgebestimmungen.

Copyright © 2011 CA. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken, Produktnamen, Dienstleistungsmarken oder Logos, auf die hier verwiesen wird, sind Eigentum der entsprechenden Rechtsinhaber.

CA Technologies-Produktreferenzen

Dieses Dokument bezieht sich auf die folgenden Produkte von CA Technologies:

- BrightStor® Enterprise Backup
- CA Antivirus
- CA ARCserve® Assured Recovery™
- CA ARCserve® Backup Agent für Advantage™ Ingres®
- CA ARCserve® Backup Agent für Novell Open Enterprise Server für Linux
- CA ARCserve® Backup Agent for Open Files für Windows
- CA ARCserve® Backup Client Agent für FreeBSD
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Linux
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Mainframe Linux
- CA ARCserve® Backup Client Agent für UNIX
- CA ARCserve® Backup Client Agent für Windows
- CA ARCserve® Backup Enterprise Option für AS/400
- CA ARCserve® Backup Enterprise Option für Open VMS
- CA ARCserve® Backup für Linux Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Microsoft Windows Essential Business Server
- CA ARCserve® Backup für UNIX Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Windows
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für IBM Informix
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Lotus Domino
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft Exchange Server
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft SharePoint Server
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Microsoft SQL Server
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für Sybase
- CA ARCserve® Backup für Windows Agent für virtuelle Rechner
- CA ARCserve® Backup für Windows Disaster Recovery Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Module

- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für IBM 3494
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle
- CA ARCserve® Backup für Windows Enterprise Option für StorageTek ACSLS
- CA ARCserve® Backup für Windows Image Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Microsoft Volume Shadow Copy Service
- CA ARCserve® Backup für Windows NDMP NAS Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Storage Area Network (SAN) Option
- CA ARCserve® Backup für Windows Tape Library Option
- CA ARCserve® Backup Patch Manager
- CA ARCserve® Backup UNIX und Linux Data Mover
- CA ARCserve® Central Host-Based VM Backup
- CA ARCserve® Central Protection Manager
- CA ARCserve® Central Reporting
- CA ARCserve® Central Virtual Standby
- CA ARCserve® D2D
- CA ARCserve® D2D On Demand
- CA ARCserve® High Availability
- CA ARCserve® Replizierung
- CA VM: Band für z/VM
- CA 1® Bandverwaltung
- Common Services™
- eTrust® Firewall
- Unicenter® Network and Systems Management
- Unicenter® Software Delivery
- Unicenter® VM:Operator®

CA Kontaktieren

Wenn Sie technische Unterstützung für dieses Produkt benötigen, wenden Sie sich an den Technischen Support unter <http://www.ca.com/worldwide>. Dort finden Sie eine Liste mit Standorten und Telefonnummern sowie Informationen zu den Bürozeiten.

Inhalt

Kapitel 1: Neue Funktionen	9
Synthetische vollständige Sicherung	10
Archiv-Manager	12
Archivieren von Daten im Amazon S3-Cloud-Speicher	14
Archivieren von Daten im privaten Eucalyptus-Cloud-Speicher	15
Wiederherstellen von WinPE-Systemen nach einem Systemausfall	16
Sichern und Wiederherstellen von SAP R/3-Daten auf Data Mover-Server	17
Image Option-Unterstützung für Windows-Betriebssysteme	17
Kapitel 2: Verbesserung der Verwendbarkeit und der Funktionen	19
Erweiterte Datenanalyse auf Blockebene für den Agent für virtuelle Rechner	20
CA ARCserve D2D-Integration	21
Unterstützung für Windows Server 2008 in einer Cluster-Umgebung	21
Erweiterungen der Disaster Recovery Option	22
Verbesserte Betriebssystem-Unterstützung für den Agent für IBM Informix	22
Verbesserte Unterstützung für Cluster-fähige Anwendungen	22
Verbesserte benutzerdefinierte Optionen zur Sicherungsjob-Ablaufplanung	23
Erweiterte Protokollierung für Bibliotheken	23
Erweiterte Unterstützung für IBM AIX-Plattformen	24
Verbesserte Unterstützung nicht-globaler Zonen unter Solaris-Betriebssystemen	24
Verbesserter Support für virtuelle Speicherzuordnung unter Windows x86- und x64- Betriebssystemen	25
Erweiterte Lizenzierungsmethoden zum Schutz von offenen Dateien	25
Erweiterter Schutz für verschobene und umbenannte Dateien	26
Unterstützung von 256 KB- und 512 KB-Blöcken im Band	26
Webbasierte Online-Hilfe	27
Kapitel 3: Nicht unterstützte Funktionen	29
Einstellen der Unterstützung von Windows 2000-Betriebssystemen	29
Einstellen der Unterstützung für Aktualisierungen von BrightStor ARCserve Backup r11.5 auf diese Version	29
Client Agent für NetWare	30
Serverless Backup Option	30
Entfernte Unterstützung auf CA ARCserve Backup-Komponenten	31



Kapitel 1: Neue Funktionen

In diesen Versionshinweisen werden die neuen Funktionen, funktionelle Anwendungsverbesserungen und nicht mehr unterstützte Funktionen für CA ARCserve Backup r16 beschrieben.

In den folgenden Abschnitten werden die neuen Funktionen des Produkts angegeben.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

[Synthetische vollständige Sicherung](#) (siehe Seite 10)

[Archiv-Manager](#) (siehe Seite 12)

[Archivieren von Daten im Amazon S3-Cloud-Speicher](#) (siehe Seite 14)

[Archivieren von Daten im privaten Eucalyptus-Cloud-Speicher](#) (siehe Seite 15)

[Wiederherstellen von WinPE-Systemen nach einem Systemausfall](#) (siehe Seite 16)

[Sichern und Wiederherstellen von SAP R/3-Daten auf Data Mover-Server](#) (siehe Seite 17)

[Image Option-Unterstützung für Windows-Betriebssysteme](#) (siehe Seite 17)

Synthetische vollständige Sicherung

Mit synthetischen vollständigen Sicherungen können Sie aus einer vorhergehenden vollständigen Sitzung und den darauffolgenden Zuwachssicherungen eine vollständige Sitzung erstellen.

Mit der Option zur synthetischen vollständigen Sicherung können Sie:

- Synthetische vollständige Sicherung aktivieren und den Ablaufplan für die Synthetisierung auswählen
- Aus Zuwachssitzungen neue synthetische vollständige Sicherungssitzungen erstellen
- Auf der Basis des Ablaufplans der Synthetisierung zur Datensicherheit eine echte vollständige Sicherung erstellen
- Eine echte vollständige Sicherung ausführen, wenn die nächste vollständige Sicherung geplant ist, ohne die nächste vollständige Sicherung abzuwarten
- Synthetische vollständige Sicherungen nach Bedarf übergeben, ohne den geplanten Zeitpunkt für den nächsten synthetischen Job abzuwarten
- Durchsuchen synthetischer vollständiger Sicherungen zur Datensicherheit ermöglichen
- Synthetische vollständige Sicherungssitzungen über Disk-Staging auf Band-, Cloud- und festplattenbasierte Geräte migrieren
- Disaster Recovery und Wiederherstellung auf einen bestimmten Zeitpunkt verwenden. Sie können Disaster Recovery mithilfe einer synthetischen vollständigen Sicherungssitzung durchführen, ohne sich dabei auf die vorherigen vollständigen Sicherungen bzw. Zuwachssicherungen zu beziehen
- Wiederherstellung zu einem bestimmten Zeitpunkt ausführen

Synthetische vollständige Sicherung wird von folgenden Anwendungen und Plattformen unterstützt:

- Client Agent für Windows: Alle Windows-Plattformen, die von CA ARCserve Backup Client Agent für Windows unterstützt werden.
- CA ARCserve Backup-Serverkomponente: Alle Betriebssysteme, die vom CA ARCserve Backup-Basisprodukt unterstützt werden.

Hinweis: Die synthetische vollständige Sicherung ist ein Jobtyp, den Sie von Primärservers, Mitgliedsservers und selbstständigen Servern übergeben können.

- Sie können synthetische vollständige Sicherungsjobs nur an Disk-Staging- und Datenduplizierungsgeräte übergeben. Sie können allerdings synthetische vollständige Sicherungssitzungen über Disk-Staging auf Band-, Cloud- und festplattenbasierte Geräte migrieren.

Beachten Sie Folgendes:

- Wenn eine synthetische vollständige Sicherung Daten von anderen Agenten enthält (zum Beispiel Datenbankagenten, Anwendungsagenten und Agenten von vorherigen Versionen), synthetisiert CA ARCserve Backup nur von dieser Version des Client Agent für Windows unterstützte Daten. Wenn synthetische vollständige Sicherungsjobs ausgeführt werden, die Daten von den anderen Agenten enthalten, wendet CA ARCserve Backup die ursprünglich geplanten Methoden für die anderen Agenten an.
- Ausführliche Informationen zu synthetischen vollständigen Sicherungen können auf dem Dashboard im Bericht über den Jobsicherungsstatus, dem Bericht über den Knotensicherungsstatus und dem Bericht zur insgesamt geschützten Größe angezeigt werden.
- **Hinweis:** Um synthetische vollständige Sicherungsjobs auszuführen, müssen Sie CA ARCserve Backup Agent for Open Files auf den Computern installieren und lizenzieren, die Sie sichern möchten.

Archiv-Manager

In dieser Version umfasst CA ARCserve Backup eine neue Manager-Konsole mit dem Namen Archiv-Manager. Der Archiv-Manager ermöglicht es Ihnen, den Archivablaufplan sowie Richtlinien für die ausgewählten Dateisystemdaten unter Windows, UNIX/Linux und MAC festzulegen und Archivierungsjobs zu übergeben.

Sie können die folgenden Registerkarten in der Archiv-Manager-Konsole anzeigen:

- **Start:** Ermöglicht es Ihnen, die Art des Archivierungsjobs anzugeben, den Sie übergeben möchten. Sie können ein normales Archiv, Deduplizierungsarchiv oder Staging-Archiv übergeben oder im Cloud-Speicher archivieren.
- **Quelle:** Hier können Sie die zu archivierenden Daten angeben. Diese Registerkarte zeigt nur Client Agents unter Windows, UNIX/Linux und MAC an.
- **Ablaufplan:** Hier können Sie eine Wiederholungsmethode für den Job angeben.

Hinweis: Archivierungsjobs erfordern vollständige Sicherungen; die Option zur Planung eines Jobs zur einmaligen Ausführung ist nicht verfügbar.

- **Richtlinien:** Hier können Sie Dateimuster, Verzeichnismuster, Dateiattribute, Hostnamenmuster, Dateigröße und den Zeitpunkt des letzten Zugriffs, der letzten Änderung oder der Erstellung angeben und die Daten überprüfen.
- **Ziel:** Hier können Sie den Speicherort angeben, an dem Sie Ihre Archivierungsdaten speichern möchten. Diese Registerkarte zeigt nur die folgenden Geräte an: Deduplizierung-, Band- und Cloud-Gerät.

Der Archiv-Manager ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Sie können angeben, wie lange Archivdatenträger nicht verwendet werden, bevor sie in den Arbeitssatz (Bandlaufwerk) verschoben werden oder bereinigt werden (Deduplizierungsgeräte und Sicherung in Cloud-Geräten).
- Sie können archivierte Daten, deren Verweildauer überschritten wurde, automatisch aus Archivdatenträgern löschen.
- Sie können nach Daten suchen, die für die Archivierung in Frage kommen, und sie sichern, und anschließend die archivierten Daten umgehend aus ihrem ursprünglichen Speicherort löschen.
- Sie können archivierte Daten mithilfe von Wiederherstellungsjobs von Archivdatenträgern abrufen.

- Sie können E-Mail-Warnungen festlegen, die Sie benachrichtigen, wenn jobbezogene Ereignisse auftreten. Wenn zum Beispiel ein Job erfolgreich abgeschlossen wurde oder ein Job vom Benutzer abgebrochen wurde.

Sie können Dateien im Hinblick auf die folgenden Überlegungen in der Cloud archivieren:

- Die Option "Cloud-Archiv" ist in der Registerkarte "Start" ausgewählt.
Hinweis: Wenn diese Option nicht ausgewählt wird, ist das Cloud-Gerät nicht als Ziel verfügbar.
- Archivierte Dateien werden nicht direkt auf Cloud-Geräten gesichert, sondern archivierte Dateien werden zuerst auf ein Disk-Staging-Gerät gesichert und anschließend zu den Cloud-Geräten migriert.

Sie können den Archivierungsstatus der folgenden Dashboard-Berichte anzeigen.

- Bericht über den Knotenarchivierungsstatus
- Bericht über den Jobarchivierungsstatus
- Bericht zur insgesamt geschützten Größe

Archivieren von Daten im Amazon S3-Cloud-Speicher

In dieser Version ermöglicht CA ARCserve Backup es Ihnen, Daten in einem Cloud-Speicher zu archivieren. Sie können das Cloud-Gerät in der Registerkarte "Endgültiges Zielverzeichnis" angeben, wenn Sie Staging im Sicherheits-Manager aktivieren.

Mit dem Gerätemanager können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- **Cloud-Verbindungen verwalten:** Die Konfiguration von Cloud-Verbindungen ermöglicht es Ihnen, CA ARCserve Backup für den Zugriff auf Cloud-Speicher-Dienste zu konfigurieren. Diese Version von CA ARCserve Backup archiviert Daten im Amazon S3-Cloud-Speicher.
- **Cloud-basierte Geräte verwalten:** Mit Cloud-basierten Geräten können Sie für CA ARCserve Backup festlegen, wohin Daten in der Cloud migriert und wo sie gespeichert werden sollen. Mit CA ARCserve Backup können Sie Cloud-Geräte erstellen, die mit Cloud-Ordnern verknüpft sind. Sie können Cloud-Geräte mit neuen oder bereits vorhandenen Cloud-Ordnern verknüpfen. Wenn für den Cloud-Ordner ein Kennwortschutz konfiguriert ist, müssen Sie ein Kennwort angeben. Anderenfalls können Sie das Cloud-Gerät nicht mit dem Cloud-Ordner verknüpfen.

Hinweis: Bevor Sie ein Cloud-Gerät erstellen, müssen Sie eine Cloud-Verbindung herstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Cloud-Verbindungen verwalten".

- **Cloud-Ordner durchsuchen:** In CA ARCserve Backup können Sie Cloud-Ordner direkt im Fenster des Gerätemanagers suchen. Diese Funktionalität ermöglicht es Ihnen, bestimmte Cloud-Geräte zu suchen und Dateien manuell vom Cloud-Speichergerät zu löschen.
- **Cloud-basierte Berichte anzeigen:** CA ARCserve Backup enthält neue Berichte, die Sie bei der Verwaltung von Cloud-basierten Jobs unterstützen:
 - Bericht zum Speicherort der Sicherungsdaten
 - Bericht über die Datenverteilung auf Datenträgern
 - Bericht über Wiederherstellungspunktziele

Archivieren von Daten im privaten Eucalyptus-Cloud-Speicher

Diese Version von CA ARCserve Backup ermöglicht es Ihnen, Daten im privaten Eucalyptus-Cloud-Speicher zu archivieren. CA ARCserve Backup unterstützt das Archivieren von Daten in den folgenden Eucalyptus-Versionen:

- Eucalyptus 2.0
- Eucalyptus 2.0.2

Wiederherstellen von WinPE-Systemen nach einem Systemausfall

Diese Version von CA ARCserve Backup unterstützt Windows Preinstallation Environment (WinPE). WinPE ist ein minimales Win32-Betriebssystem, mit dem Sie Rechner für Windows-Installationen sowie zum Kopieren von Datenträger-Images aus Ordnern, die ein gemeinsames Netzwerk nutzen, und das Initiieren des Windows-Setup vorbereiten können. Mit CA ARCserve Backup können Sie Windows Server 2003-, Windows Server 2008, und Windows 7-Systeme wiederherstellen, indem WinPE nach einem Systemausfall mithilfe einer Windows PE-Wiederherstellungs-CD ausgeführt wird.

Beachten Sie Folgendes:

- Die WinPE-Disaster-Recovery-CD ist in der CA ARCserve Backup-Installations-DVD integriert, wobei die DVD jetzt Disaster Recovery sowohl für x86- als auch für amd64-Plattformen (nur BIOS) ausführen kann.

Außerdem gibt es zwei getrennte ISOs für EFI/uEFI- und IA64-Plattformen für Disaster Recovery, die sich auf der CA ARCserve Backup-Installations-DVD unter dem Verzeichnis "Disaster Recovery" befinden:

- WinPE_UEFI.iso
- WinPE_IA64.iso

Sie müssen diese zunächst auf eine CD oder DVD brennen, bevor Sie Disaster Recovery auf den EFI/uEFI- oder IA64-Plattformen durchführen.

- Um WinPE zu verwenden, müssen Sie für den Client Agent für Windows und für die CA ARCserve Backup-Serverkomponente ein Upgrade auf diese Version durchführen. Für die Ausführung von WinPE benötigen Sie mindestens 1 GB freien physischen Speicherplatz.

WinPE umfasst Hilfsprogramme, mit denen Sie Probleme in Ihrer Umgebung lösen können:

- **Treiberhilfsprogramm laden:** Dieses Hilfsprogramm wird zum Laden von NIC-, SCSI- oder FC-Treiber verwendet.
- **Netzwerkkonfiguration:** Dieses Hilfsprogramm wird zur Konfiguration Ihrer IP-Adresse verwendet.
- **iSCSI-Konfiguration:** Dieses Hilfsprogramm wird zur Konfiguration von iSCSI-Verbindungen verwendet.
- **Aktivitätsprotokoll:** Dieses Hilfsprogramm wird zur Ansicht des Disaster Recovery-Aktivitätsprotokoll verwendet.

- **Fehlerbehebung:** Dieses Hilfsprogramm wird zur Untersuchung von Disaster Recovery-Problemen verwendet.
- **Ausführen:** Dieses Hilfsprogramm wird zur Ausführung anderer Anwendungen in der Disaster Recovery-Umgebung verwendet.

Sichern und Wiederherstellen von SAP R/3-Daten auf Data Mover-Server

In dieser Version von CA ARCserve Backup können Sie Sicherungs- und Wiederherstellungsjobs, die Daten aus UNIX und Linux sowie SAP R/3 für Oracle enthalten, von CA ARCserve Backup Data Mover-Servern, Primärservern und Mitgliedsservern auf lokal angehangene Geräte übergeben. Wenn Sie CA ARCserve Backup-UNIX und Linux-Data Mover verwenden, um Ihre SAP R/3 für Oracle-Daten zu sichern, vermeiden Sie damit, Daten über TCP-Kommunikation zu übertragen. Mit dieser Vorgehensweise wird die allgemeine Sicherungs- und Wiederherstellleistung verbessert.

Weitere Informationen zu dieser Verbesserung finden Sie im *CA ARCserve Backup für UNIX- und Linux Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle – Handbuch..*

Image Option-Unterstützung für Windows-Betriebssysteme

Diese Version des CA ARCserve Backup Enterprise-Moduls umfasst verbesserte Betriebssystem-Unterstützung für Image Option. Die Image Option unterstützt jetzt die folgenden Windows-Betriebssysteme:

- Windows Server 2003 x64
- Windows Server 2008 x64
- Windows Server 2008 R2

Kapitel 2: Verbesserung der Verwendbarkeit und der Funktionen

In diesem Abschnitt werden die Verbesserungen hinsichtlich der Benutzerfreundlichkeit und der Funktionen des Produkts beschrieben, wie z. B. Änderungen der Benutzeroberfläche, Änderungen in der Lizenzierung, im Aufbau und in der Bereitstellung sowie Änderungen in der Dokumentation.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

[Erweiterte Datenanalyse auf Blockebene für den Agent für virtuelle Rechner](#) (siehe Seite 20)

[CA ARCserve D2D-Integration](#) (siehe Seite 21)

[Unterstützung für Windows Server 2008 in einer Cluster-Umgebung](#) (siehe Seite 21)

[Erweiterungen der Disaster Recovery Option](#) (siehe Seite 22)

[Verbesserte Betriebssystem-Unterstützung für den Agent für IBM Informix](#) (siehe Seite 22)

[Verbesserte Unterstützung für Cluster-fähige Anwendungen](#) (siehe Seite 22)

[Verbesserte benutzerdefinierte Optionen zur Sicherungsjob-Ablaufplanung](#) (siehe Seite 23)

[Erweiterte Protokollierung für Bibliotheken](#) (siehe Seite 23)

[Erweiterte Unterstützung für IBM AIX-Plattformen](#) (siehe Seite 24)

[Verbesserte Unterstützung nicht-globaler Zonen unter Solaris-Betriebssystemen](#) (siehe Seite 24)

[Verbesserter Support für virtuelle Speicherzuordnung unter Windows x86- und x64-Betriebssystemen](#) (siehe Seite 25)

[Erweiterte Lizenzierungsmethoden zum Schutz von offenen Dateien](#) (siehe Seite 25)

[Erweiterter Schutz für verschobene und umbenannte Dateien](#) (siehe Seite 26)

[Unterstützung von 256 KB- und 512 KB-Blöcken im Band](#) (siehe Seite 26)

[Webbasierte Online-Hilfe](#) (siehe Seite 27)

Erweiterte Datenanalyse auf Blockebene für den Agent für virtuelle Rechner

Diese Version des CA ARCserve Backup-Agent für virtuelle Rechner umfasst Folgendes:

- Der Agent für virtuelle Rechner umfasst nun eine erweiterte Datenanalyse auf Blockebene, um Daten zu sichern, die sich auf virtuellen Hyper-V- und VMware-Rechnern befinden. Der Agent identifiziert nun die verwendeten Datenblöcke auf virtuellen Datenträgern und sichert nur die verwendeten Datenblöcke. Mit dieser Funktion wird die allgemeine Sicherungsdauer für Jobs in CA ARCserve Backup vermindert.
- Der Agent für virtuelle Rechner sichert jetzt virtuelle Rechner, die mit Partitionsgerätszuordnungen (RDMs) im virtuellen Kompatibilitätsmodus konfiguriert werden.

Hinweis: VMware unterstützt die Wiederherstellung von RDMs im virtuellen Kompatibilitätsmodus als RDMs nicht. Daher stellt CA ARCserve Backup die RDMs im virtuellen Kompatibilitätsmodus als virtuelle Datenträger auf Ihrem Datenspeicher wieder her.

- Der Agent für virtuelle Rechner stellt jetzt VMware Virtual Disk Development Kit (VDDK) 1.2.1 auf allen Systemen bereit, auf denen der Agent installiert ist. Es ist nicht mehr nötig, VDDK herunterzuladen und auf Ihren Sicherungs-Proxy-Systemen zu installieren.

CA ARCserve D2D-Integration

Diese Version von CA ARCserve Backup integriert CA ARCserve D2D, wodurch Sie die folgenden Aufgaben erfüllen können:

- CA ARCserve Backup-Sicherungssitzungen aus CA ARCserve D2D-Sicherungsdaten erstellen.
- CA ARCserve D2D-Sicherungssitzungen, die auf lokal verknüpften CA ARCserve D2D-Rechnern, Remote-Proxy-Servern und Remote-Freigaben gespeichert sind, auf CA ARCserve Backup-Datenträger sichern.
- Raw-Sicherungen für CA ARCserve D2D-Wiederherstellungspunkte ausführen.
- CA ARCserve D2D-Wiederherstellungspunkte von CA ARCserve D2D-Rechnern sichern, die auf virtuellen Rechnern mit VMware vSphere installiert werden.
- CA ARCserve D2D-Daten auf Datei- und Ordner Ebene sowie Microsoft SQL Server-Datenbanken und Postfächer in Microsoft Exchange Server auf Anwendungsebene von CA ARCserve Backup-Datenträgern wiederherstellen.

Unterstützung für Windows Server 2008 in einer Cluster-Umgebung

Diese Version des CA ARCserve Backup-Basisprodukts unterstützt cluster-fähige Implementierungen für die folgenden Windows-Betriebssysteme:

- Windows Server 2008 x86
- Windows Server 2008 x64
- Windows Server 2008 R2

Erweiterungen der Disaster Recovery Option

Diese Version der caab>-Disaster Recovery Option umfasst die folgenden Verbesserungen zur Benutzbarkeit:

- Die Option ermöglicht Disaster Recovery-Vorgänge mithilfe von rechner-spezifischen Daten, die auf Sicherungsservern, lokalen Geräten, Remote-Dateisystem-Freigaben und alternativen Speicherorten gespeichert sind.
- Die Option unterstützt die Wiederherstellung von Computern, die Multi-Byte-Sprachen verwenden, nach einem Systemausfall.

Verbesserte Betriebssystem-Unterstützung für den Agent für IBM Informix

Diese Version von CA ARCserve Backup Agent für IBM Informix unterstützt jetzt die folgenden Windows-Betriebssysteme:

- Windows Server 2003 x64
- Windows Server 2008 x64
- Windows Server 2008 R2

Verbesserte Unterstützung für Cluster-fähige Anwendungen

CA ARCserve Backup r16 umfasst die folgenden Verbesserungen zum Schutz von Cluster-fähigen Anwendungen:

- Diese Version von CA ARCserve Backup ermöglicht die Registrierung von virtuellen Clusters als CA ARCserve Backup-Domänenmitgliedserver. Mit dieser Verbesserung können Sie in CA ARCserve Backup Sicherungen und Wiederherstellungen auf cluster-fähigen Anwendungen ausführen, die auf geclusterten Knoten, wie Microsoft SQL Server installiert wurden.
- Diese Version von CA ARCserve Backup erweitert den Support auf NEC CLUSTERPRO/ExpressCluster X 3.0 für Windows.
- Der Assistent für Serverkonfiguration bietet eine verbesserte Funktionalität, mit der Sie virtuelle Cluster als CA ARCserve Backup-Domänenmitgliedserver registrieren können.

Verbesserte benutzerdefinierte Optionen zur Sicherungsjob-Ablaufplanung

In dieser Version von CA ARCserve Backup können Sie Sicherungsdaten anhängen, die mithilfe von benutzerdefinierten Ablaufplan-Sicherungsjobs generiert wurden. Mit der Option "Anhängen" können Sie in CA ARCserve Backup Datenträger wiederverwenden. Damit verringern Sie die allgemeine Anzahl der Bänder, die für benutzerdefinierte Ablaufplansicherungsjobs erforderlich sind. Diese neue Funktion bringt den meisten Nutzen bei Sicherungsumgebungen, in denen die Datengröße der täglichen, vollständigen Sicherung relativ klein ist.

Die Option "Anhängen" kann auf den Ablaufplan normaler Sicherungsjobs, UNIX/Linux-Data Mover-Sicherungsjobs und auf die Migrationsphase von Staging-Sicherungsjobs angewendet werden.

Um die Option "Anhängen" zu verwenden, aktivieren Sie "Benutzerdefinierter Ablaufplan" auf der Registerkarte "Ablaufplan" des Sicherungsmanagers, wenn Sie einen Ablaufplan für einen Job festlegen. Sie können von 1 bis zu 3650 Tage angeben, für die Sie die Sicherungsdaten am Datenträger anhängen möchten.

Hinweis: Die Option "Anhängen" kann nicht auf Jobs angewendet werden, die Deduplizierungsgeräte oder Cloud-Geräte als Sicherungsziel festgelegt haben.

Erweiterte Protokollierung für Bibliotheken

Mit dieser Version von CA ARCserve Backup können Sie den Bandprozess konfigurieren, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn die Anzahl der leeren Bänder, die für eine Bibliothek zur Verfügung stehen, unter einem bestimmten Wert liegt. Mit der angegebenen Option "Leere Bänder überwachen" generiert CA ARCserve Backup eine Aktivitätsprotokollmeldung, wenn die Anzahl der leeren Bänder, die für eine Bibliothek zur Verfügung stehen, unter einem bestimmten Wert liegt. Sie können diese Option auf Bibliotheken mit einem oder mehreren Laufwerken anwenden.

Erweiterte Unterstützung für IBM AIX-Plattformen

Diese Version von CA ARCserve Backup Client Agent, CA ARCserve Backup Agent für Oracle, CA ARCserve Backup Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle und CA ARCserve Backup UNIX- und Linux-Data Mover erweitert die Unterstützung auf die folgenden IBM AIX-Betriebssysteme auf LPAR (Logische Partitionierung):

- AIX Version 5.2
- AIX Version 5.3
- AIX Version 6.1

Verbesserte Unterstützung nicht-globaler Zonen unter Solaris-Betriebssystemen

In dieser Version des CA ARCserve Backup-Client Agent für UNIX wurde die Unterstützung nicht-globaler Solaris-Zonen um folgende Betriebssysteme erweitert:

- Solaris SPARC 10
- Solaris 10 (x86, x64)

In dieser Version des CA ARCserve Backup-UNIX Agent für Oracle wurde die Unterstützung nicht-globaler Solaris-Zonen um folgende Betriebssysteme erweitert:

- Solaris SPARC 10
- Solaris 10 (x86)

In dieser Version des CA ARCserve Backup-UNIX/Linux Data Mover für Oracle wurde die Unterstützung nicht-globaler Solaris-Zonen um folgende Betriebssysteme erweitert:

- Solaris SPARC 10

Verbesserter Support für virtuelle Speicherzuordnung unter Windows x86- und x64-Betriebssystemen

Diese Version von CA ARCserve Backup unterstützt die Large-Address-Aware-Funktionalität unter Windows x86- und x64-Betriebssystemen. Als Anwendung, die "Large Address Aware" unterstützt, kann CA ARCserve Backup unter Windows x86-Betriebssystemen auf bis zu 3 GB virtuellen Speicher und unter Windows x64-Betriebssystemen auf bis zu 4 GB virtuellen Speicher zugreifen.

Unter Windows-x86-Betriebssystemen müssen Sie den Switch für zugreifbaren Speicher ändern. Wenn Sie die CA ARCserve Backup-Server-Komponente auf einem Computer installieren, auf dem eine Windows x86-Version ausgeführt wird, hilft diese Verbesserung dabei, die Gesamtleistung des CA ARCserve Backup-Bandprozesses zu steigern. Unter Windows x64-Betriebssystemen ist keine Konfiguration erforderlich.

Erweiterte Lizenzierungsmethoden zum Schutz von offenen Dateien

Diese Version von CA ARCserve Backup enthält zwei Lizenzierungsmethoden, die Sie verwenden können, um offene Dateien zu sichern und wiederherzustellen.

- Installieren Sie den CA ARCserve Backup-Agent for Open Files auf dem Client-Computer.

Diese Methode ermöglicht es Ihnen, offene Dateien mithilfe von Agent for Open Files und Microsoft Volumenschattenkopie-Dienst zu schützen. Mit dieser Methode erhalten Sie als Testversion eine Lizenz für Agent for Open Files für 30 Tage.

- Lizenzieren Sie CA ARCserve Backup-Agent for Open Files auf dem CA ARCserve Backup-Server (installieren Sie den Agenten nicht auf dem Client-Computer).

Diese Methode ermöglicht es Ihnen, offene Dateien mithilfe von Microsoft Volumenschattenkopie-Dienst anstatt Agent for Open Files zu schützen. Diese Methode bietet Ihnen keine Testversion für 30-Tage.

Erweiterter Schutz für verschobene und umbenannte Dateien

Diese Version von CA ARCserve Backup-Universal Agent wurde erweitert, damit das Archivbit festgelegt wird, wenn Sie Dateien und Ordner in einem Volume verschieben und umbenennen. Wenn Sie einen Ordner verschieben oder umbenennen, legt der Universal Agent das Archivbit rekursiv für alle im Ordner enthaltenen Objekte fest (untergeordnete Verzeichnisse und Dateien). Diese funktionelle Verbesserung hilft Ihnen dabei, sicherzustellen, dass CA ARCserve Backup Zuwachssicherungen für Dateien und Ordner ausführt, nachdem diese verschoben oder umbenannt wurden. Dies stellt jetzt außerdem den Standardprozess für CA ARCserve Backup dar. Weitere Informationen zur Änderung des Standardprozesses finden Sie unter "Fehlerbehebung" im *Administrationshandbuch*.

Hinweis: Sie müssen CA ARCserve Backup Agent for Open Files auf allen Computern installieren und lizenzieren, die verschobene und umbenannte Dateien enthalten, die Sie schützen möchten.

Unterstützung von 256 KB- und 512 KB-Blöcken im Band

Diese Version von CA ARCserve Backup unterstützt die Verwendung von Blöcken der Größe 256 KB und 512 KB auf dem Band. Diese Erweiterung ermöglicht es CA ARCserve Backup, Daten in Bandlaufwerken in Form von einer größeren Bandblockgröße zu schreiben. Dadurch kann die allgemeine Leistungsfähigkeit des Geräts erhöht werden.

Standardmäßig formatiert CA ARCserve Backup Bandblöcke von 64 KB bzw. verwendet die maximale Blockgröße, die von CA Technologies für die Bibliothek festgelegt wurde. Um die Blockgröße auf 256 KB oder 512 KB zu erhöhen, definieren Sie die Bandblockgröße in einem Registrierungsschlüssel für die Bibliothek, die CA ARCserve Backup auf alle Laufwerke in der Bibliothek anwendet.

Hinweis: Sie können das Standardverhalten für Sicherungen auf Wechsler und Bandbibliotheken ändern.

Webbasierte Online-Hilfe

Diese Version von CA ARCserve Backup enthält ein Online-Bookshelf, das ein Hilfesystem und PDF-Dateien umfasst, auf die Sie über Internet zugreifen können. Über die webbasierte Online-Hilfe können Sie auf die aktuellste Version der CA ARCserve Backup-Dokumentation zugreifen, ohne CA ARCserve Backup-Produktaktualisierungen installieren zu müssen. Diese Online-Version des BookshelFs ist der Standard.

Wenn Sie das Bookshelf herunterladen und installieren möchten, können Sie allerdings die Online-Hilfe und PDF-Dateien an einem lokalen Ziel anzeigen, indem Sie die Dokumentation so im Dialogfeld "Konfiguration der Dokumentation" konfigurieren, dass die Hilfe aus einer lokalen Quelle verwendet wird.

Kapitel 3: Nicht unterstützte Funktionen

Die in den folgenden Abschnitten beschriebenen Funktionen werden derzeit nicht von CA ARCserve Backup r16 unterstützt.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

[Einstellen der Unterstützung von Windows 2000-Betriebssystemen](#) (siehe Seite 29)

[Einstellen der Unterstützung für Aktualisierungen von BrightStor ARCserve Backup r11.5 auf diese Version](#) (siehe Seite 29)

[Client Agent für NetWare](#) (siehe Seite 30)

[Serverless Backup Option](#) (siehe Seite 30)

[Entfernte Unterstützung auf CA ARCserve Backup-Komponenten](#) (siehe Seite 31)

Einstellen der Unterstützung von Windows 2000-Betriebssystemen

CA ARCserve Backup für Windows r16 unterstützt keine Windows 2000-Betriebssysteme mehr. Diese Änderung gilt für alle Agenten und Optionen in CA ARCserve Backup r16.

Einstellen der Unterstützung für Aktualisierungen von BrightStor ARCserve Backup r11.5 auf diese Version

CA ARCserve Backup für Windows r16 unterstützt die Aktualisierung von BrightStor ARCserve Backup r11.5 nicht.

Von den folgenden Produkten kann eine Aktualisierung auf diese Version durchgeführt werden:

- CA ARCserve Backup für Windows r15: Enthält die GA-Version (General Availability) und alle aktuellen Service Packs.
- CA ARCserve Backup für Windows r12.5: Enthält die GA-Version und alle aktuellen Service Packs.
- CA ARCserve Backup für Windows r12: Enthält die GA-Version und alle aktuellen Service Packs.

Client Agent für NetWare

Diese Version von CA ARCserve Backup unterstützt Client Agent nicht bei NetWare-Betriebssystemen.

Das Objekt NetWare-Systeme wurde aus der "Klassische Ansicht" in der Quellbaumstruktur des Sicherungsmanagers und des Wiederherstellungsmanagers entfernt.

Serverless Backup Option

Diese Version von CA ARCserve Backup Enterprise Module umfasst die Serverless Backup Option nicht mehr.

Entfernte Unterstützung auf CA ARCserve Backup-Komponenten

In der folgenden Liste wird die entfernte Unterstützung auf CA ARCserve Backup r16 Komponenten beschrieben.

- **CA ARCserve Backup Client Agent für Windows:** Diese Version des Agenten unterstützt keine Rechner mit Windows 98- und Windows Me- und Windows 2000-Betriebssystemen mehr.
- **CA ARCserve Backup Client Agent für UNIX:** Diese Version des Agenten unterstützt keine HP 11.22 IA-Betriebssysteme.
- **CA ARCserve Backup Client Agent für Linux:** Diese Version des Agenten unterstützt keine Redhat Enterprise Linux 3-Betriebssysteme.
- **CA ARCserve Backup Agent für Informix:** Diese Version des Agenten unterstützt nur Informix-Betriebssysteme der Version 11.0 und höher.
- **CA ARCserve Backup Agent für Microsoft Exchange Server:** Diese Version des Agenten unterstützt Microsoft Exchange Server 2000 nicht mehr.
- **CA ARCserve Backup Agent für Sybase:** Diese Version des Agenten unterstützt nur Sybase 15 und höher.
- **CA ARCserve Backup-Basisprodukt:** Das CA ARCserve Backup-Basisprodukt unterstützt die Integration mit Microsoft Windows Essential Business Server (Microsoft Windows EBS) nicht mehr.
- **CA ARCserve Backup Agent für Oracle:** Diese Version des Agenten unterstützt nur Oracle 9i und höher.
Hinweis: Diese Aktualisierung wirkt sich auf den Agent für Oracle auf Windows-, UNIX- und Linux-Plattformen aus.
- **CA ARCserve Backup Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle:** Diese Version der Option unterstützt nur Oracle 9i und höher.
- **CA ARCserve Backup Tape Library Option:** Diese Version der Option unterstützt die Datensicherung auf optischen Bibliotheken nicht. Die Option unterstützt weiterhin Bandbibliotheken, Tape RAID-Bibliotheken und virtuelle CA ARCserve Backup-Bibliotheken.
- **CA ARCserve Backup Enterprise Option für SAP R/3 für Oracle (UNIX/Linux):** Diese Version der Option unterstützt Red Hat Enterprise Linux 3.x nicht mehr.
- **CA ARCserve Backup UNIX und Linux-Data Mover:** CA ARCserve Backup UNIX und Linux-Data Mover unterstützt Red Hat Enterprise Linux 3.x. nicht mehr.